

EBERNER TÜRME

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ebern

Jahrgang 6, Nr. 05

Freitag, 14. März 2014

Einladung zu einer Informationsveranstaltung

Die Stadt Ebern lädt alle Interessierten, insbesondere diejenigen Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich ehrenamtlich in einem Betreuer- und Unterstützerkreis engagieren wollen, zu einer Informationsveranstaltung in das Eberner Rathaus,

am 25. 03. 2014, 18.00 Uhr,

ein.

Es wird dort darüber berichtet werden, wie in dem Gebäude Graf-Stauffenberg-Str. 2 die Belegung und der Aufenthalt der Asylsuchenden organisiert werden soll. Auch ein Vertreter der Regierung von Unterfranken wird für die Beantwortung von Fragen und für Erläuterungen anwesend sein.

Robert Herrmann
Erster Bürgermeister

Ergebnisse der Kommunalwahl online abrufbar

Auch bei der Kommunalwahl 2014, werden die Wahlergebnisse der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Ebern wieder direkt am Wahlabend (16.03.2014) vom Wahlbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebern online gestellt.

Die Daten werden laufend auf einem Web-Server des Landratsamtes aktualisiert. Hier sind auch wieder die Ergebnisse aller Gemeinden des Landkreises abrufbar.

Die Ergebnisse können über die Homepage der Stadt Ebern (www.ebern.de) oder des Landratsamtes (www.hassberge.de) abgerufen werden.

Marktplatz gesperrt

Am Sonntag, 30.03.2014, ist der Marktplatz ganztägig wegen des Lätaremarktes gesperrt.

Für Besucher stehen die ausgewiesenen Parkplätze rings um den Altstadtbereich zur Verfügung.

Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge rechtzeitig außerhalb des Marktplatzbereiches abzustellen.

3. Haßberger Spieletage in der Stadt Ebern

Vom 27. bis 30. März 2014 kommen die Haßberger Spieletage nach Ebern. In den Turnhallen der Grundschule und der Dominikus-Savio-Schule wird die dritte Auflage der Spieletage, allen Spielbegeisterten wieder Spielspaß pur bieten. Mit dabei sind dieses mal das Main-Spiel-Mobil mit einem Kugelbahnwettbewerb, Ali Büttner mit seinem Korbtheater, das größte Puzzle der Welt und vieles mehr. Der Eintritt ist frei, also komm vorbei!

Weitere Informationen unter www.kjr-has.de. Schulklassen, Vorschulgruppen und Jugendgruppen sollen sich bitte vorab bei der Stelle für Kommunale Jugendarbeit, Promenade 5, 97437 Haßfurt, Tel. 09521-951685, email: jugendamt@landratsamt-hassberge.de anmelden.

Zum öffentlichen Spielbetrieb ist keine Anmeldung erforderlich.

Jedem Besucher wird ein Spielpass ausgestellt.

Die öffentlichen Spielzeiten sind:

Donnerstag, 27.03., 16 - 20 Uhr
Freitag, 28.03., 15 - 23 Uhr
Samstag, 29.03., 10 - 20 Uhr
Sonntag, 30.03., 11 - 18 Uhr

Am Sonntag, 30.03. findet der Familientag und die Familienmesse statt. Die Familienmesse informiert über Angebote für Familien im Landkreis. Es kommen außerdem verstärkt „Spielerklärer“ zum Einsatz.



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur wasserbaulichen Exkursion unter dem Motto: „BAUNACH trifft WERN“

Im alten Rathaus Ebern wurde das Projekt der Baunachrenaturierung am 14.03.2012 bereits der Öffentlichkeit vorgestellt. Dabei wurde von Seiten des Wasserwirtschaftsamtes eine Exkursion zu einem vergleichbaren Vorhaben vorgeschlagen.

Diese Exkursion soll nun am Freitag, den 25.04.2014 stattfinden.

Hierzu fahren wir mit dem Bus nach Geldersheim in den Landkreis Schweinfurt, um dort das Vergleichsprojekt „neue“ Wern zu besichtigen.

Abfahrt: 13:00 Uhr

Treffpunkt: FTE-Parkplatz

Die Rückfahrt ist für 16:30 Uhr geplant, so dass wir um ca. 17.30 Uhr wieder in Ebern sind.

Die Fahrt ist für alle Teilnehmer kostenfrei.

Die Wernrenaturierung bei Geldersheim ist ein bereits weitgehend ausgeführtes, gelungenes Gemeinschaftsprojekt mit Wasserwirtschaftsamt, Amt für ländliche Entwicklung, Gemeinde und örtliche Landwirtschaft. Die von 1995 – 2006 naturnah umgestaltete, „neue“ Wern ist ca. 2,3 km lang. Ein 5. Bauabschnitt von 1,5 km Länge ist derzeit im Bau.

Die „neue“ Wern wird uns von Vertretern des Wasserwirtschaftsamtes, der Gemeinde Geldersheim und der örtlichen Landwirte vorgestellt. Es wird dabei genug Zeit für Diskussion und für einen Erfahrungsaustausch sein.

Die Besichtigung soll dazu dienen, dass die vorgenommenen Ziele und Maßnahmen für das Baunachprojekt besser vor Augen geführt werden und die Teilnehmer einen Eindruck davon bekommen, wie die „neue“ Baunach aussehen könnte.

Alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Wegen der beschränkten Teilnehmerzahl bitten wir um verbindliche Anmeldung bis zum 11.04.2014 beim Bauamt der Stadt Ebern, Tel. 09531/629-18 oder -40

Auf eine rege Teilnahme an der Exkursion freuen sich

Robert Herrmann, 1. Bürgermeister der Stadt Ebern
Norbert Schneider vom Wasserwirtschaftsamt Bad Kissingen

Sitzungstermine des Stadtrates und seiner Ausschüsse

27.03.2014: Stadtrat um 18.00 Uhr

16.04.2014: Bauausschuss um 17.00 Uhr

24.04.2014: Stadtrat um 18.00 Uhr

Städt. Freibad Ebern Freibadkarten-Vorverkauf 2014

Der Kartenvorverkauf für die Badesaison 2014 findet ab sofort bis Ende April 2014 statt.

<u>Saisonkarte:</u>	<u>Preis:</u>
Personen ab vollendetem 16. Lebensjahr	70,00 Euro
Kinder vom 6. bis 16. Lebensjahr	35,00 Euro
Bundesfreiwilligen-/Freiwilliges soziales Jahr-Dienstleistende, Schüler u. Studenten jew. gegen Ausweisvorlage bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres	45,00 Euro

Familienseasonkarte

145,00 Euro

(gültig f. max. 2 Erwachsene u. deren

Kinder bis zum 16. Lebensjahr;

eingeschl. sind Schüler einer allgemeinbild.

Schule, Studenten, Bundesfreiwilligen- u.

FSJ-Dienstleistende jew. gegen Ausweisvorlage

bis zur Vollendung d. 25. Lebensjahres)

Die Saisonkarten können zu den regulären Öffnungszeiten bei Frau Schmitt, (Ämtergebäude Zi.Nr. 2.16), Rittergasse 3, 96106 Ebern erworben werden.

INTEGRATIVES FERIENABENTEUER
Der Stadt Ebern

Ferienprogramm der Stadt Ebern 2014

Es ist normal, verschieden zu sein.

- Integratives Ferienabenteuer in den Faschings-, Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien.
- Für alle 6- bis 12-jährigen Kinder von berufstätigen Eltern, die in Ebern leben oder arbeiten.
- Für ausführliche Informationen stehen Ihnen die AWO-Mitarbeiter telefonisch unter der 09531/9442787 zur Verfügung.

Diese Unternehmen und Einrichtungen unterstützen das Eberner Ferienprogramm:

FTE automotive Hauptsponsor

marcapo Total Energy Store
AWO
REWE Supermarkt
Lebenshilfe
Sparkasse Dettingen/Donau
Kessel
UNIMUL
REWE Supermarkt
Lebenshilfe
Sparkasse Dettingen/Donau
Kessel
UNIMUL
REWE Supermarkt
Lebenshilfe
Sparkasse Dettingen/Donau
Kessel
UNIMUL



Allgemeine Mitteilungen

Kommunalwahlen in Bayern

Alle sechs Jahre finden in Bayern die allgemeinen Gemeinde- und Landkreismwahlen statt. In den Gemeinden werden erste Bürgermeister und Gemeinderatsmitglieder, in den Landkreisen Landräte und Kreisräte gewählt

Mit Ihrer Wahl bestimmen Sie die Zukunft Ihres Wohnorts und Ihres Landkreises mit. Auf das Wahlrecht sollte daher niemand verzichten. Unsere Demokratie lebt davon, dass die Bürgerinnen und Bürger sie bejahen und praktizieren.

Wer darf wählen und wer kann gewählt werden?

Sie haben das Recht zu wählen, wenn Sie die deutsche Staatsangehörigkeit im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes oder die eines anderen Mitgliedsstaats der Europäischen Union besitzen, das 18. Lebensjahr vollendet haben, sich seit mindestens zwei Monaten in der Gemeinde/im Landkreis mit Ihrem Lebensschwerpunkt aufhalten und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Ohne Eintragung in das Wählerverzeichnis kein Stimmrecht

Um Ihr Stimmrecht ausüben zu können, müssen Sie in das Wählerverzeichnis eingetragen sein. Wenn Sie eine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, sind Sie in dieses Verzeichnis eingetragen und Ihr Stimmrecht ist gesichert. Sollten Sie keine Benachrichtigung bekommen haben, nehmen Sie bitte Verbindung mit dem Wahlamt der Verwaltungsgemeinschaft auf.

Wie wählen Sie richtig?

Stimmzettel

Bei der Kommunalwahl in Bayern haben Sie mehrere Stimmen, verteilt auf bis zu vier Stimmzettel:

- In kreisangehörigen Gemeinden (Stadt Ebern) erhalten Sie:
- einen Stimmzettel für die Wahl des ersten Bürgermeisters
 - einen für die Wahl der ehrenamtlichen Stadtratsmitglieder
 - einen für die Wahl des Landrats
 - und einen für die Wahl der Kreisräte

In manchen Gemeinden werden am 16. März 2014 die ersten Bürgermeister oder Landräte nicht gewählt, weil ihre Amtszeit nicht mit der Wahlzeit des Gemeinderats deckungsgleich ist.

Ihre Stimmen

Die bayerische Kommunalwahl ist bürgerfreundlich und will den Wählerwillen der Bürgerinnen und Bürger möglichst genau berücksichtigen. Kommunalwahlen sind Persönlichkeitswahlen. Sie müssen also nicht eine Partei oder eine Wählergruppe „im Paket“ annehmen, sondern können Ihre Stimmen ganz gezielt einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern geben: „Person geht vor Partei.“

Wahl der ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder und Wahl der Kreisräte

Wie viele Stimmen haben Sie?

Die Anzahl der Stimmen, die Sie für die Wahl der Gemeinderatsmitglieder und für die Wahl der Kreisräte vergeben dürfen, steht jeweils ganz oben auf dem Stimmzettel. Sie ist gestaffelt nach der Einwohnerzahl.

Stadtrats- und Gemeinderatswahlen

Die Anzahl der Stimmen entspricht bei Gemeinderatswahlen in Gemeinden ab 3.000 Einwohnern der Zahl der zu vergebenden Gemeinderatssitze (zwischen 16 und 80)

In Gemeinden bis zu 3.000 Einwohnern sind je nach Gemeindegroße zwischen 8 und 14 Gemeinderatsmitglieder zu wählen. Die Anzahl der Stimmen richtet sich hier nach dem Wahlvorschlag mit der höchsten Bewerberzahl. Im Höchstfall darf sie das Doppelte der Zahl der Gemeinderatssitze betragen.

Sofern kein oder nur ein Wahlvorschlag zugelassen worden ist, haben Sie doppelt so viele Stimmen wie Sitze zu vergeben sind. **Beim Stadtrat Ebern haben Sie 20 Stimmen zur Verfügung.**

Kreistagswahlen

Bei Kreistagswahlen sind je nach Größe des Landkreises 50, 60 oder 70 Stimmen zu vergeben.

Beim Kreistag des Landkreises Haßberge können 60 Stimmen vergeben werden.

Bei dem in der Praxis wohl häufigsten Fall enthält der Stimmzettel mehrere gültige Wahlvorschläge. Sie können nur Bewerberinnen und Bewerber wählen, die namentlich auf dem Stimmzettel genannt sind. Dabei haben sie unterschiedliche Möglichkeiten, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen:

Nur ein Listenkreuz

Jede Kandidatin oder jeder Kandidat auf dieser Liste erhält eine Stimme. Kandidaten, die zweimal aufgeführt sind, erhalten zwei, solche, die dreimal aufgeführt sind, drei Stimmen; Streichungen einzelner Namen sind möglich.

Kumulieren und Panaschieren und ggf. ein Listenkreuz:

Auf diese Weise können Sie Ihre ganz persönlichen Kandidaten herausuchen.

Einzelnen Bewerbern dürfen Sie bis zu maximal drei Stimmen geben („kumulieren“). Sie können auch Kandidaten auf verschiedenen Listen ankreuzen („panaschieren“); damit können Sie für Kandidaten verschiedener Parteien und Wählergruppen stimmen. Wenn Sie nicht alle Stimmen für einzelne Kandidaten verwenden, können Sie zusätzlich eine Liste ankreuzen. Entsprechend der verbliebenen Stimmenzahl erhalten dann die aufgeführten Kandidaten dieser Liste, sofern sie von Ihnen noch nicht einzeln gekennzeichnet wurden, in der Reihenfolge ab Platz 1 je eine Stimme. Mehrfach aufgeführte Personen werden entsprechend ihrer Mehrfachnennung berücksichtigt. Streichungen einzelner Namen sind auch hier möglich.

Sie dürfen nicht mehr als die vorgegebene Stimmenzahl vergeben. Wenn auf Ihrem Stimmzettel steht: „Jede Wählerin und jeder Wähler hat 20 Stimmen“, dürfen Sie maximal 20 Stimmen auf einzelne Kandidaten vergeben.

Ein zusätzliches Listenkreuz wirkt sich nur aus, wenn Sie die Höchststimmzahl nicht ausgeschöpft haben.

Ihr Stimmzettel ist ungültig, wenn:

- Sie den Stimmzettel leer, also ohne eine Stimmabgabe einreichen; das Streichen von Namen allein genügt nicht
- Die Gesamtstimmzahl überschritten ist
- nicht klar erkennbar ist, für wen Sie gestimmt haben
- Sie den Stimmzettel mit zusätzlichen Bemerkungen versehen

(Quelle: Onlinebroschüre Kommunalwahlen in Bayern 16.März 2014, BayStMI, www.stmi.bayern.de)



Allgemeine Mitteilungen

Gesund und aktiv durchs Leben

Die Vorbereitungen für die Hofheimer Gesundheitstage am 29./30. März laufen auf Hochtouren.

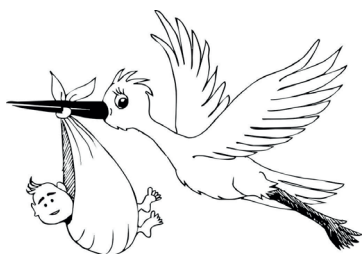
Staatsministerin Melanie Huml übernimmt die Schirmherrschaft und eröffnet die Veranstaltung.

Gesundheit – dieses Thema geht jeden an. Solange man gesund ist, wird dies oft einfach als Selbstverständlichkeit angesehen. Erste Warnzeichen werden oft gedanklich beiseite geschoben. Die Gesundheitstage in Hofheim am Wochenende 29./30. März 2014 geben eine Fülle von Informationen für ein gesünderes Leben. Die Schirmherrschaft über die zweitägige Veranstaltung hat die Bayerische Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, Melanie Huml, übernommen. Sie wird die Hofheimer Gesundheitstage zusammen mit Landrat Rudolf Handwerker und den Bürgermeistern Wolfgang Borst und Wilhelm Schneider am Samstag, 29. März, um 13.30 Uhr offiziell eröffnen. Veranstaltungsorte sind das Haus des Gastes, die Räume der Grund- und Mittelschule Hofheim, sowie die Turnhallen und das Hallenbad. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm zum Zuhören, Zuschauen und aktiven Mitmachen.

Veranstalter ist die Fachabteilung Gesundheitsamt des Landratsamtes Haßberge in Zusammenarbeit mit der Gemeinde-Allianz „Hofheimer Land“, den Haßberg-Kliniken, der Volkshochschule Landkreis Haßberge, und der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe. Alle Angebote sind kostenlos.

Das vollständige Programm der Gesundheitstage gibt es ab Anfang März 2014 im Internet unter: www.hassberge.de.

GRATULATIONEN



Mit großer Freude begrüßen wir die Geburt folgender Erdenbürger:

Noah Deringer, Höchstädten
Frida Geiling, Ebern
Fritzi Gercke, Unterpreppach
Vanessa Spitzbauer, Ebern
Luis Ullrich, Ebern

Herzlichen Glückwunsch an die Eltern!!!

GRATULATIONEN



Im Monat Februar 2014 gratulierte
Erster Bürgermeister Robert Herrmann bzw.
Zweite Bürgermeisterin Gabriele Rögner
folgenden Eberner Bürgerinnen und Bürgern:

Zum 90. Geburtstag
Frau Erna Dill

Zur Eisernen Hochzeit
Eheleute Anna und Andreas Kaffer

Allen Jubilaren nochmals:
Herzlichen Glückwunsch!!!

Nächste Erscheinungstermine des Türrers

Türmer 06/14 am 28.03.2014, Redaktionsschluss: 17.03.2014
Türmer 07/14 am 11.04.2014, Redaktionsschluss: 02.04.2014

Impressum

Erscheinungsweise:	zwei-wöchentlich
Erscheinungstermine:	Hauptausgabe (12 S. + x): Letzter Freitag des Vormonats Amtsausgabe (4 S.): 15. des Monats
Redaktionsschluss:	Hauptausgabe: 15. des Vormonats
Auflage:	ca. 3000 - an alle Eberner Haushalte
Inhalt:	Nachrichten aus der Stadt Amtsnachrichten (Verantwortlich: Stadt Ebern, 1. Bürgermeister Robert Herrmann) Nachrichten der Kirchen & Vereine Wichtige Adressen & Termine Veranstaltungskalender Gewerbliche- u. Private Anzeigen
Redaktion:	WEIGANG MEDIA GmbH in Zusammenarbeit mit Stadtverwaltung Ebern
Druck und Layout:	WEIGANG MEDIA GmbH Bahnhofstraße 27 · 96106 Ebern Tel. 09531 6165 · Fax 09531 6144 www.weigang-media.de sabine.held@weigang-media.de

Den Eberner Türrer finden Sie auch im Internet unter:
www.eberner-tuermer.de